

	<p>Objekt: Brief von Adolf Stoll an Otto Sigfrid Reuter, 8.3.1936</p> <p>Museum: Stadtmuseum Bad Dürkheim im Kulturzentrum Haus Catoir Römerstraße 20/22 67098 Bad Dürkheim 06322 935 4300 stadtmuseum@bad-duerkheim.de</p> <p>Sammlung: Archäologische Abteilung, Schriftgut - Briefe</p> <p>Inventarnummer: 2023/1239/079</p>
--	---

Beschreibung

In seinem Brief an Otto Sigfrid Reuter bedankt sich Adolf Stoll für Informationen zur germanischen Himmelskunde. Wichtiges Thema für ihn ist Sigfrid, den er nicht für eine Kunstdichtung des 12.-13. Jahrhunderts hält, sondern auf eine alte germanische Gottheit verweist. Er sieht ihn auch im Zusammenhang mit Kammern im Drachenfels und Ortungslinien vom Kriemhildenstuhl nach Worms. Zudem vermisst er Reuters Werk "Das Rätsel der Edda und der arische Urglaube" in der Pfälzischen Landesbibliothek und beschwert sich darüber beim Vorsitzenden des Pfälzer Kreistages.

Trotz der Grabung von Prof. Reinerth und bevorstehenden Grabungen im Auftrag Himmlers bittet Stoll weiter um Unterstützung einer Grabung innerhalb der Heidenmauer durch Düstersiek.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier / geschöpft, maschinenbeschrieben

Maße:

Höhe: 29,7 cm, Breite: 20,9 cm, Seitenzahl: 2

Ereignisse

Abgeschickt wann 08.03.1936
wer Adolf Stoll (1887-1954)
wo Bad Dürkheim

Wurde wann
erwähnt wer Friedrich Sprater (1884-1952)

	wo	
Wurde	wann	
erwähnt		
	wer	Heinrich Himmler (1900-1945)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Heidenmauer (Pfalz)
[Person-	wann	
Körperschaft-		
Bezug]		
	wer	Siegfried (Mythologie)
	wo	

Schlagworte

- Ausgrabung
- Brief